

I.1

Schwerin, den 18.03.2008
Bearbeiter: Herr Nottebaum
Telefon: 545 - 1651
e-mail: bnottebaum@schwerin.de

02, Herrn Oberbürgermeister
10.4, Herrn Czerwonka

**Mitteilungen des OB für die StV am 31.03.2008;
Investitionsverpflichtungen der HELIOS Kliniken GmbH gemäß Geschäftsanteilskauf-
und Übertragungsvertrag**

Gemäß Pkt. 12.3 hatte sich die HELIOS Kliniken GmbH dazu verpflichtet, zur Förderung und Entwicklung der Landeshauptstadt Schwerin als Gesundheits- und Medizinstandort weitere Investitionen zu tätigen. Dabei sollten diese Förderprojekte ein Investitionsvolumen von mindestens 5 Millionen Euro erreichen.

Insgesamt wurden durch die HELIOS Kliniken GmbH folgende Förderprojekte nachgewiesen:

Im Bereich der Biomechanik wurde eine Hornhautbank eröffnet sowie eine Blutspende-Plasmaphereseinrichtung etabliert.

Im Förderprojekt "Logistik/Versorgung" wurde die Umsiedlung der HELIOS Tochter HEGES von Berlin nach Schwerin realisiert.

Ein weiteres Förderprojekt war die Etablierung einer Abteilung für Handchirurgie sowie die Neu-etablierung und der Ausbau des Dialysezentrums am Standort.

In einem weiteren Förderprojekt wird in diesem Jahr der "HELIOS Bildungscampus Schwerin" angesiedelt. Im ersten Schritt werden dort zum einen für den Gesamtkonzern die Weiterqualifizierung zur Fachkompetenz "Versorgung chronischer Wunden" und zum anderen für die gesamte HELIOS Region Nord die Basismodule für die Weiterqualifizierung zur Stationsleitung bzw. Fachspezialisierung in der Pflege durchgeführt.

Insgesamt wurden durch diese Maßnahmen die Investitionsverpflichtungen der HELIOS Kliniken GmbH erfüllt.

Bernd Nottebaum